



SITZUNGSPROTOKOLL Nr. 02
der Gemeinderatssitzung vom Montag, 29. April 2019
um 20:00 Uhr
(Art. 19 der Geschäftsordnung)

Die Diskussion im Gemeinderat wird mit Tonaufzeichnung festgehalten und unter Verantwortung des Gemeindesekretärs verwahrt. Jedes Ratsmitglied hat das Recht, die Tonaufzeichnung anzuhören.

Im Jahre zweitausendundneunzehn hat sich am **Montag, 29. April 2019** im Gemeindeamt von Rasen-Antholz um 20:00 Uhr im üblichen Ratssaal der Gemeinderat von Rasen-Antholz zu einer ordentlichen Gemeinderatssitzung in 1. Einberufung versammelt.

Der Gemeinderat:

		Anw.	E. A.	U. A.
1) Thomas SCHUSTER	Bürgermeister	X		
2) Georg ZINGERLE (Nössler)	Vize-Bürgermeister	X		
3) Dr. Martha MAIR	Referentin	X		
4) Peter Johann PREINDL (Alpenhof)	Referent	X		
5) Rosalia STEINKASSERER	Referentin	X		
6) Gebhard Andreas BAUMGARTNER	Ratsmitglied	X		
7) Margit Brunner	Ratsmitglied	X		
8) Rita HELLWEGER	Ratsmitglied	X		
9) Isidor HÖLZL	Ratsmitglied	X		
10) Nikolaus MESSNER	Ratsmitglied	X		
11) Martin Sebastian RAINER	Ratsmitglied	X		
12) Dr. Hugo SEYR	Ratsmitglied		X	
13) Filipp TASCHLER	Ratsmitglied		X	
14) Georg ZINGERLE (Peterer)	Ratsmitglied	X		
15) Dr. Ing. Tobias ZINGERLE	Ratsmitglied	X		

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit laut den Bestimmungen der Gemeindegatzung übernimmt Herr **Thomas SCHUSTER** in seiner Eigenschaft als **Bürgermeister** den Vorsitz, begrüßt die anwesenden Räte und lädt sie ein, die auf der Tagesordnung stehenden Punkte zu diskutieren und die erforderlichen Beschlüsse zu fassen.

Vorerst werden im Sinne der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates die beiden Stimmzähler vom Vorsitzenden wie folgt ernannt:

Gemeinderäte Rita Hellweger und Nikolaus Messner

Es wird sodann zur Behandlung der folgenden Tagesordnung geschritten:

1. Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung vom 27.02.2019

I. Zeitweilig Abwesende: --|

1.2. Berichterstatter: Bürgermeister Thomas Schuster

1.3. Es erfolgen u. a. folgende Wortmeldungen: ---

Das Protokoll wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen|

2. Haushalt - Genehmigung der Jahresabschlussrechnung - Jahr 2018

I. Zeitweilig Abwesende: ----

1.2. Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Thomas Schuster

Der Bürgermeister erläutert die Eckdaten zur Abschlussrechnung. Zusätzlich werden vom Gemeindesekretär die Daten des Berichtes des Rechnungsrevisors den Räten erläutert.

1.3. Es erfolgen keine besondere Wortmeldungen.

II. Erklärungen zur Stimmabgabe:--

III. Abstimmungsergebnis:

Anw.13; Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

IV. Ratsbeschluss - beinhaltet , falls vorhanden, die wesentlichen Punkte der Beratung: Ja/Nein;Nr. 11

V. Beschlusstext:

1 a) die Abschlussrechnung dieser Gemeinde für das Finanzjahr 2018, mit beigeschlossenem erläuternden Bericht und folgenden Endresultaten zu genehmigen:

	RESIDUI RÜCKSTÄNDE	COMPETENZA KOMPETENZ	TOTALE SUMME
KASSASTAND ZUM 01.01.2018 FONDO INIZIALE DI CASSA 01.01.2018			2.206.078,95
EINHEBUNGEN RISCOSSIONI	2.312.800,97	8.814.639,26	+11.127.440,23
ZAHLUNGEN PAGAMENTI	2.095.580,97	9.081.992,56	-11.177.573,53
KASSENBESTAND ZUM 31.12.2018 FONDO DI CASSA AL 31.12.2018			= 2.155.945,65
EINNAHMENRÜCKSTÄNDE RESIDUI ATTIVI	49.166,38	1.625.304,82	+ 1.674.471,20
AUSGABENRÜCKSTÄNDE RESIDUI PASSIVI	406.776,74	1.462.232,18	-1.869.008,92
ZWECKGEBUNDENER MEHRJAHRESFOND FÜR LAUFENDE AUSGABEN FONDO PLURIENNALE VINCOLATO PER SPESE CORRENTI			-56.925,79
ZWECKGEBUNDENER MEHRJAHRESFOND FÜR INVESTITIONSAUSGABEN FONDO PLURIENNALE VINCOLATO PER SPESE IN CONTO CAPITALE			-788.578,49
VERWALTUNGSÜBERSCHUSS 2018 AVANZO D'AMMINISTRAZIONE 2018			= 1.115.903,65

1 b) der Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 128 vom 19.03.2019 betreffend die Ergebnisse der ordentlichen Neufeststellung der aktiven und passiven Rückstände welche auf das Finanzjahr 2019 und 2020 zu übertragen sind, wird bestätigt;

2) die folgenden Rechnungslegungen zu genehmigen:

- Rechnungslegung des Rechnungsführers - Sekretariatsgebühren
- Rechnungslegung des Rechnungsführers - Recyclinghof
- Rechnungslegung des Ökonoms
- Rechnungslegung des Schatzmeisters
- Rechnungslegung des Güterverwahrers;

3) festzuhalten, dass der Verwaltungsüberschuss 1.115.903,65 € beträgt, wovon bereits € 0,00 in den laufenden Haushaltsplan 2019 eingebaut wurden und der restliche Betrag von € 1.115.903,65 mit getrennten Beschluss in den Haushaltsplan 2019 übertragen wird;

4) folgende Unterlagen bilden, auch wenn nicht materiell beigelegt, wesentlichen Bestandteil des gegenständlichen Beschlusses und werden genehmigt:

- a) Gebarung der Einnahmen und Ausgaben - analytisches Verzeichnis, allgemeine Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben, allgemeine Zusammenfassung der Ausgaben nach Missionen;
- b) Begründung der abgeschriebenen Aktivrückstände
- c) Kassaüberprüfungsprotokoll
- d) Verzeichnis der Repräsentationsausgaben
- e) Berechnung der wirtschaftlichen Lage
- f) Verzeichnis der Aktiv- und Passivrückstände unterteilt nach Bezugsjahr
- g) Bericht des Rechnungsrevisors
- h) Bericht zur Abschlussrechnung 2018

5) die Abschlussrechnung und ihre Anlagen sowie die Bescheinigungen des Haushaltsvoranschlags und der Abschlussrechnung telematisch an die Abteilung örtliche Körperschaften des Rechnungshofes zu übermitteln;

3. | Übertragung des Verwaltungsüberschusses auf den Haushalt 2019 und Mehrjahreshaushalt 2019 - 2021 und Anpassung des einheitlichen Strategiedokumentes |

I. Zeitweilig Abwesende: ...

1.2. Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Thomas Schuster
Der Bürgermeister erläutert den Tagesordnungspunkt

1.3. Es erfolgen u. a. folgende Wortmeldungen:

Gebhard Baumgartner erachtet den Vorschlag generell positiv; einige Detailinformationen werden zum Ausweichlokal des Kindergartens angefragt und die Asphaltierungen insbesondere in Oberrasen mit dem Hauptstrang durch das Dorf werden angeregt.

Isidor Hölzl spricht die behindertengerechte Anpassung der Grundschule Niederrasen an und stellt die Rückfrage, warum diese Maßnahme nicht bei der letzten Sanierung bereits umgesetzt wurde. Dies wird vom Bürgermeister damit erklärt, dass eine Alternative ursprünglich möglich schien.

II. Erklärungen zur Stimmabgabe:

III. Abstimmungsergebnis:

Anw.13; Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

IV. Ratsbeschluss - beinhaltet , falls vorhanden, die wesentlichen Punkte der Beratung: Ja/Nein;Nr. 12

V. Beschlusstext:

1) den mit der Abschlussrechnung errechneten Verwaltungsüberschuss des Jahres 2018 von € 1.115.903,65, wie aus der beiliegenden Aufstellung (I) ersichtlich , auf den Haushaltsvoranschlag 2019 zu übertragen;

2) festzuhalten, dass gleichzeitig auch die Änderungen am einheitlichen Strategiedokument genehmigt werden;

3) festzuhalten weiters, dass der Wirtschaftsüberschuss mit dieser Änderung € 132.098,60 beträgt;

4) festzustellen, dass die Abänderung des Arbeitsplanes zum Haushaltsvoranschlag 2019 mit getrenntem Beschluss des Gemeindeausschusses erfolgt;

5) dieser Beschluss wird aufgrund der Dringlichkeit gemäß Prämissen und laut R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018,

Art. 183 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol für **sofort vollstreckbar erklärt**

4. Bilanzänderungen und Fondsumbuchungen 2019 - 2. Maßnahme sowie Anpassung des Einheitlichen Strategiedokumentes - Abänderung Ratsbeschluss Nr. 57/18

I. Zeitweilig Abwesende: ...

1.2. Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Thomas Schuster

Der Bürgermeister erläutert den Tagesordnungspunkt, wobei auf die Ausführungen unter vorhergehenden Punkt 3) verwiesen wird.

1.3. Es erfolgen u. a. folgende Wortmeldungen: --

II. Erklärungen zur Stimmabgabe:---

III. Abstimmungsergebnis:

Anw.13; Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

IV. Ratsbeschluss - beinhaltet , falls vorhanden, die wesentlichen Punkte der Beratung: Ja/Nein;Nr. 13

V. Beschlusstext:

- 1) aus den in den Prämissen angeführten Gründen die 2. Abänderung an aktiven und passiven Voranschlägen des Kompetenzhaushaltes sowie Fondsumbuchung für das laufende Finanzjahr 2019 vorzunehmen laut den Beilagen (I.), die einen ergänzenden Bestandteil dieses Beschlusses bilden;
- 2) die Gesamtsumme der Abänderungen im Einnahmeteil und Ausgabenteil beträgt € 268.465,00;
- 3) festzuhalten, dass gleichzeitig auch die Änderungen am einheitlichen Strategiedokument laut Beilage (II.) genehmigt werden;
- 4) festzuhalten weiters, dass der Wirtschaftsüberschuss mit dieser Änderung € 112.598,60 beträgt und das Finanz-, Kassa- und Rückständigegleichgewicht gewährleistet ist;
- 5) festzustellen, dass die Abänderung des Arbeitsplanes zum Haushaltsvoranschlag 2019 mit getrenntem Beschluss des Gemeindeausschusses erfolgt;
- 6) dieser Beschluss wird aufgrund der Dringlichkeit gemäß Prämissen und laut R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018, Art. 183 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol für **sofort vollstreckbar erklärt**

5. Haushalt - Freiwillige Feuerwehren - Genehmigung Jahresabschlussrechnungen - Jahr 2018

I. Zeitweilig Abwesende: ...

1.2. Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Thomas Schuster

Der Bürgermeister erläutert den Tagesordnungspunkt

1.3. Es erfolgen u. a. folgende Wortmeldungen:---

II. Erklärungen zur Stimmabgabe:--

III. Abstimmungsergebnis:

Anw.13

Freiwillige Feuerwehr Niederasen: Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

Freiwillige Feuerwehr Oberrasen: Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

Freiwillige Feuerwehr Antholz Niedertal: Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

Freiwillige Feuerwehr Antholz Mittertal: Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

IV. Ratsbeschluss - beinhaltet , falls vorhanden, die wesentlichen Punkte der Beratung: Ja/Nein;Nr. 14

V. Beschlusstext:

- 1) die Jahresabschlussrechnungen für das Jahr 2018 einer jeden in der Gemeinde bestehenden Freiwilligen Feuerwehr mit den zusammengefassten Endergebnissen wie folgt zu genehmigen;

Verwaltungsüberschuss/-fehlbetrag

Freiwillige Feuerwehr Niederrasen	14.396,90 €
Freiwillige Feuerwehr Oberrasen	17.336,70 €
Freiwillige Feuerwehr Antholz Niedertal	78.410,40 €
Freiwillige Feuerwehr Antholz Mittertal	17.607,37 €

2) folgende Unterlagen bilden, auch wenn nicht materiell beigelegt, wesentlichen Bestandteil des gegenständlichen Beschlusses und werden genehmigt:

- a) Abschlussrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Niederrasen;
- b) Abschlussrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Oberrasen;
- c) Abschlussrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Antholz Niedertal;
- d) Abschlussrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Antholz Mittertal;

6. | **Freiwillige Feuerwehren - Übertragung des Verwaltungsüberschusses auf das Jahr 2019 und Bilanzänderungen und Fondsumbuchungen 2019 - 1. Maßnahme** |

I. Zeitweilig Abwesende: ...

1.2. Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Thomas Schuster
Der Bürgermeister erläutert den Tagesordnungspunkt

1.3. Es erfolgen u. a. folgende Wortmeldungen:

II. Erklärungen zur Stimmabgabe:

III. Abstimmungsergebnis:

Anw.13; Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

IV. Ratsbeschluss - beinhaltet , falls vorhanden, die wesentlichen Punkte der Beratung: Ja/Nein;Nr. 15

V. Beschlusstext:

1) den mit der Abschlussrechnung errechneten definitiven Verwaltungsüberschuss des Jahres 2018 abzüglich den bereits veranschlagten mutmaßlichen Verwaltungsüberschuss von € 14.396,90 (1) bzw. € 4.607,37(2), wie aus der obigen Aufstellung ersichtlich, auf den Haushaltsvoranschlag der Freiwilligen Feuerwehr Niederrasen (1) bzw. Antholz Mittertal (2) 2019 zu übertragen;

7. | **Durchführungsprogramm - mehrjährig - für die Erweiterungszone "Maurerfeld II" in Antholz-Genheimigung** |

I. Zeitweilig Abwesende: ...

1.2. Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Thomas Schuster
Der Bürgermeister erläutert den Tagesordnungspunkt

1.3. Es erfolgen u. a. folgende Wortmeldungen:

Isidor Hölzl ersucht um Informationen zu den derzeit aufliegenden 3 Ansuchen, welche der Bürgermeister darlegt.

II. Erklärungen zur Stimmabgabe:

III. Abstimmungsergebnis:

Anw.13; Ja-Stimmen 13; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

IV. Ratsbeschluss - beinhaltet , falls vorhanden, die wesentlichen Punkte der Beratung: Ja/Nein;Nr. 16

V. Beschlusstext:

1) für die nachstehend angeführte Erweiterungszone im Sinne des Art. 24 des L.G. vom 11.08.1997, Nr. 13 (Landesraumordnungsgesetz) folgendes mehrjähriges Durchführungsprogramm zu erstellen:

Erweiterungszone zona d'espansione	Termin Vorlage Durchführungsplan termine presentazione piano di attuazione	Bebauung edificazione	
„Maurerfeld 2“ (80 % geförderter Wohnbau - edilizia abitativa agevolata)	bereits erstellt già elaborato	Anzahl Baueinheiten Numero unità abitative	Jahr Anno
		8 (geförderter Wohnbau - edilizia abitativa agevolata)	2019 -2021 2022 -2024
		5 (geförderter Wohnbau - edilizia abitativa agevolata)	2019 -2026
		2 (freier Wohnbau - edilizia libera)	

8. | Mitteilungen des Gemeindevausschusses |

Bürgermeister Dr. Thomas Schuster berichtet über:

Verschiedene Vollversammlungen wie folgt:

- Freiwillige Feuerwehren in der Gemeinde (inkl. Bezirksverband in Innichen)
- Sportclub Rasen – Vollversammlung fand in Oberrasen statt; es gab auch eine Ehrung von ex-Obmann Schatzer Erich durch den VSS;
- Alpenverein und Bergrettungsdienst; die Mitglieder haben viel Interesse an der Tätigkeit gezeigt.

Weitere Informationen:

- Landesrat Alfreider informierte die Bürgermeister über Belange im Pustertal und die jeweiligen Gemeinden brachten auch ihre Anliegen vor
- Eine Machbarkeitsstudie für die Einfahrt von der Pustertaler Staatsstraße nach Olang wurde erstellt;
- Dank an die Kulturhausverwaltung Antholz Mittertal und insbesondere dem Vorsitzenden, Rainer Martin für die durchgeführte Tätigkeit.
- Die beiden Fernheizwerke hielten ebenfalls ihre jährlichen Vollversammlungen ab. Werk Rasen und auch Antholz ist abbezahlt und beide arbeiten positiv, Instandhaltungen nehmen nunmehr mit dem erreichten Alter zu.
- Über die Vollversammlung des Südtiroler Gemeindenverbandes; Erörtert wurde die Problematik mit geringeren Mitteln im Landeshaushalt (Übergangssituation durch Wahlen)
- Über die Vollversammlung der Selfin mit positivem Ergebnis;

Zur Giro d' Italia -Etappe im Mai ist der Tourismusverein mit organisatorischen Vorbereitungen intensiv beschäftigt..

Zum Thema Mobilität fand ein Treffen mit verschiedenen Landesämtern in Bozen statt auch mit Überlegungen zum Parkplatz Biathlon; von neuen Parkplätzen sollte möglichst abgesehen werden und der Schwerpunkt sollte auf eine verstärkte öffentliche Mobilität gelegt werden. Flächen im Naturpark auszuweisen findet keine Zustimmung.

Zur Olympiakandidatur von Antholz führte eine Kommission des IOC (Internationales Olympisches Komitee) einen Lokalausweis durch.

Das Thema Bereitstellung der notwendigen Betten scheint bei einem Zuschlag ein schwieriges Unterfangen zu werden.

Referentin Martha Mair berichtet über:

Zum Thema Flüchtlingsbetreuung findet ein Treffen mit der Bezirksgemeinschaft am 13. Mai 2019 statt; dabei ist die Evaluierung des bisherigen Verlaufs der Betreuung vorgesehen; die Vorgaben wurden von der neuen Regierung etwas geändert.

Die Schulen haben wie alljährlich verschiedene Gesuche für ordentliche Instandhaltungen und außerordentliche Maßnahmen während der Sommerferien vorgelegt. Diese betreffen u.a.

Glasfaseranschluss, Brandschutzpläne, Ausbau der Direktion in Olang usw. und sollen schrittweise

abgearbeitet werden.

Die verschiedenen Vereine /Verbände erbringen gute Leistungen, wie aus den Tätigkeitsberichten bei den jährlichen Vollversammlungen hervorgeht und besonders weist sie in diesem Zusammenhang auch auf die Frühjahrskonzerte der Musikkapellen hin.

Vize-Bürgermeister Georg Zingerle 'Nössler' berichtet über:

Die letztthin erfolgte Aussprache mit dem Landes-Jugendamt unter Amtsdirektor Klaus Notdurfter. Wünsche zum Ausbau der derzeitigen Räume wurden dabei erörtert; es soll jedoch mit geringen Anpassungen, wie bisher geplant, die Tätigkeit fortgeführt werden.

Beim Recyclinghof ist ein Ausbauprojekt in Planung.

Im Gemeindebauhof sind zusätzliche Maschinen zur rationellen Durchführung der verschiedenen Arbeiten notwendig.

Anlässlich des bevorstehenden Etappenziels vom Giro d' Italia beim Biathlonzentrum ist eine vorausgehende Information an die Bevölkerung vorgesehen;

Referent Peter Preindl berichtet über:

Den guten Verlauf der vergangenen Wintersaison; bis Ende März hatte man zwar ein Minus von 2,44 %, aber die Osterfeiertage liegen heuer erst im April.

Vom Sportclub Rasen berichtet er, dass die reibungslose Fortsetzung der Tätigkeit nach der Verabschiedung des langjährigen Präsidenten Erich Schatzer und die Bereitschaft von Mitgliedern, für die Präsidentschaft bzw. Vorstand zu kandidieren, sehr positiv vermeldet werden könne..

Schatzer Erich führt zudem noch für ein weiteres Jahr die Betreuung im Freizeitpark Niederrasen weiter;

Die Biathlon-Feier zur Ehrung der Weltmeister Dorothea Wierer und Dominik Windisch aufgrund dieses: erfreuliches Ergebnises, wozu ein gemeinsamer Empfang mit den Sportvereinen und Biathlon-Komitee organisiert wurde, ist gut gelungen.

9. | Allfälliges |

Isidor Hölzl:

Er regt an, den Termin für die Ratsitzungen möglichst am Donnerstag beizubehalten auch im Namen des Rates Philipp Taschler.

Reparaturen von Bänken im Freizeitpark Niederrasen sollten vorgenommen werden.

Die Biathlon-Feier ist auch aus seiner Sicht sehr positiv verlaufen;

Rita Hellweger:

Zur Biathlon-Feier gibt sie ebenfalls eine positive Rückmeldung; dazu bringt sie die Anregung vor, beim Einzug sollte zukünftig der Gemeinderat als Gruppe gehen, was auch als Anregung bei anderen Feuerlichkeiten wie Beerdigungen, etc. gelte.

Eine Wiederaktivierung bzw. evtl. Urnenbestattung im alten Friedhof in Niederrasen soll wiederum überlegt werden.

Martin Rainer:

Er regt an, die Ausschreibungen zum Ausbau des Biathlon-Zentrums sollten dringend weitergeführt werden.

Die Sitzung endet um 22.40 Uhr